

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „MarieJ“ vom 26. April 2021 13:45

Ich frage mich derzeit häufig, was es so schwer macht, zu verstehen, dass man in großen Gruppen manchmal Regeln haben muss, die für den einzelnen bzw. in manchem Einzelfall unnötig bzw. sogar unsinnig sind.

Wir erleben das in der Schule doch ständig:

- bei uns ist beispielsweise das Schneeballwerfen auf dem Schulhof verboten (wir hatten schon Verletzungen); alle SuS, die man ermahnt oder rügt, sagen aber immer „Ich passe doch auf!“ und vielfach stimmt das sogar, aber das Risiko ist insgesamt eben zu groß.

- auch Kaugummi kauen ist verboten (es gab mal den sog. „Kaugummierlass“), weil es ständig Verunreinigungen gab. Alle, die man anspricht, versichern aber, dass es zu ihrer Konzentration beiträgt und sie selber niemals einen Kaugummi unter einen Tisch o.

ä. kleben würden.

Das sind nur kleine Beispiele für das Problem.

Ausgangssperren helfen offenbar, trotz aller möglichen Einzelverstöße, das Infektionsgeschehen zu reduzieren (Zahlen waren vor allem aus Portugal eindeutig, ich meine auch aus BaWü).

Also wendet man sie an, obwohl viele einzelne sich auch ohne diese Maßnahme so verhalten würden, dass es das Infektionsgeschehen nicht verschlimmern würde. Offenbar aber verhalten sich zu viele Leute ohne strenge Regeln eben, ich sag's mal vorsichtig: „ungünstig“. Leider einige auch rücksichtslos.